



Samstag, 06. Juli 2019, 12:05 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

Rubikon sucht Nerds!

Der Rubikon will auch technisch neue Wege gehen — helfen Sie uns dabei!

von Wolfgang Romey
Foto: Sergey Nivens/Shutterstock.com

Der Rubikon ist das Magazin für die kritische Masse. Hier kommen Sie, die Leserinnen und Leser, mit den Autorinnen und Autoren zusammen. Ihre Spenden und die Artikel beleben den Rubikon und machen ein

regelmäßiges Erscheinen möglich. Hinter den Kulissen arbeitet aber noch eine Reihe sehr engagierter Menschen an der Bewältigung der logistischen und technischen Aufgaben. Hierzu gehören insbesondere die Mitglieder des IT-Teams. Und genau diese benötigen unbedingt Unterstützung.

Seit seiner Gründung hat sich die Webseite des Rubikon

fortlaufend weiter entwickelt. Sie soll leicht bedienbar, sicher, und reichhaltig sein. Und so soll es auch weiter gehen: Ideen sind reichlich vorhanden, allerdings fehlen uns im IT-Team die Menschen, mit deren ehrenamtlicher Hilfe wir schneller vorankommen könnten; insbesondere im Bereich der Entwicklung des Frontends, das die „Visitenkarte“ des Rubikon ist.

Deshalb suchen wir dringend zur Ergänzung unseres kleinen IT-Teams weitere Unterstützer, die Kompetenzen für die Programmierung oder Gestaltung des Frontends mitbringen:

Grafikdesigner

Wir suchen Unterstützung in allem Visuellen: helfen Sie uns, die Marke des Rubikon weiter zu entwickeln, den Aufbau der Webseite zu optimieren und unseren Autoren bessere Werkzeuge zur Artikelerstellung und -Bearbeitung zur Verfügung zu stellen. Hierfür benötigen wir Konzepte, Mockups und diverse Grafiken – vom Icon bis zur Illustration.

Frontend Entwickler

Alles Schöne muss auch funktional und zugänglich umgesetzt werden. Wir benötigen dringend Hilfe in den Bereichen HTML und CSS/SCSS, mit vereinzelt JavaScripts, hier und da. Besonders wichtig ist uns eine gewisse Erfahrung mit responsivem Design und sauberer Typographie, da der Rubikon auch auf mobilen Geräten gut lesbar sein sollte.

Backend Entwickler

Mit Ruby on Rails steht der Rubikon auf einem sehr stabilen, technischen Fundament. Aber die Plattform ist noch jung und bedarf konstanter Verbesserungen der Architektur, Tools und Sicherheit.

Wenn Sie sich mit Ihren Kompetenzen und Erfahrungen ehrenamtlich in ein aufstrebendes demokratisches Medienprojekt einbringen möchten, sind Sie herzlich willkommen.

Schicken Sie uns bitte bei Interesse eine Nachricht an it@rubikon.news.

Auf der Seite Kontakte (<https://www.rubikon.news/kontakt> (<https://www.rubikon.news/kontakt>)) finden Sie den öffentlichen Schlüssel für diese E-Mail-Adresse, falls Sie uns verschlüsselt erreichen wollen.

Lassen Sie uns zusammenarbeiten – für eine bessere, demokratische (Medien-)Welt!

Dieser Artikel erschien bereits auf www.rubikon.news.



Wolfgang Romey arbeitete nach dem Studium der Theoretischen Elektrotechnik als Lehrer für Mathematik, Elektrotechnik und Digitaltechnik im Berufsbildenden Bereich, später als Lehrerausbilder im Vorbereitungsdienst, dem Referendariat. Dann folgte ein Wechsel in die Bezirksregierung Düsseldorf als Dezernent für Lehrerausbildung und später auch -fortbildung. Er verfügt über etwa 20 Jahre Erfahrung darin, angehende Lehrerinnen und Lehrer auf die Bildungsarbeit mit Digitalen Medien vorzubereiten und deren Urteilskraft in diesem Feld zur Entfaltung zu verhelfen. Die kritische Auseinandersetzung mit den dramatischen Folgen der Digitaltechnik, die ihm extrem unterentwickelt scheint, ist bis heute sein Thema.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz (Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>))** lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und vervielfältigen.